

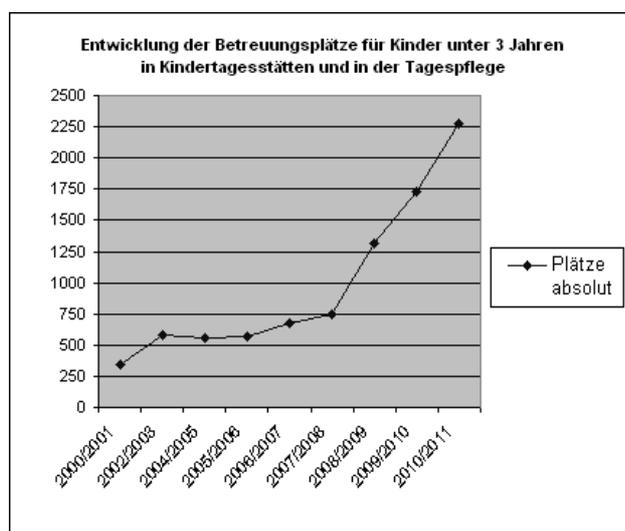
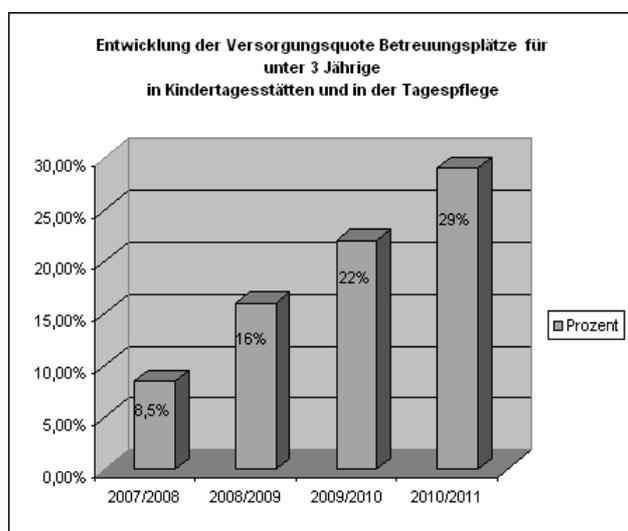
Planung der Tagesbetreuung bis 2013 unter besonderer Berücksichtigung des Ausbaus U 3

Das im Bundestag und Bundesrat verabschiedete Kinderförderungsgesetz fordert ab dem 01.08.2013 eine durchschnittliche 35%ige Versorgung der unter 3 Jährigen und einen Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz in Tageseinrichtungen und in der Tagespflege für Kinder ab dem 1. Lebensjahr. Ausdrücklich weist das zuständige Ministerium darauf hin, dass es sich dabei nicht um eine freiwillige Aufgabe der Kommunen sondern um eine Pflichtaufgabe handelt.

Grundsätzlich ist die 35%ige Versorgungsquote zur Sicherstellung des Rechtsanspruchs eine bundesweite rechnerische Größe, die die unterschiedlichen urbanen Strukturen nicht berücksichtigt. Auf Grund der bisherigen Erfahrungen in Bielefeld, der Auswertung der Trägergespräche und der tatsächlichen Inanspruchnahme durch die Eltern ist mit einem weit höheren Bedarf an Betreuungsplätzen für Kinder unter 3 Jahren zu rechnen. Zum Vergleich: In den neuen Bundesländern, die auf eine andere Tradition der Kleinkinderbetreuung zurückblicken können, liegt die durchschnittliche Betreuungsquote für Kinder unter 3 Jahren bei 40% bis 50%.

Die Anzahl der Betreuungsplätze für Kinder unter 3 Jahren konnte in den vergangenen Kindergartenjahren deutlich erhöht werden. Diese Tendenz setzt sich auch für das kommende Kindergartenjahr 2010/2011 fort.

Der dargestellte aktuelle Ausbaustand bildet die Basis für die mittelfristige Ausbauplanung.



Berechnungsgrundlagen für den Ausbau der Betreuungsplätze bis 2013:

- Demographische Entwicklung der Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren (Modellrechnung des Amtes für Stadtforschung, Statistik und Wahlen vom Oktober 2008).
- Kontinuierlicher Ausbau der Betreuungsplätze im Rahmen der Tagespflege um 80 Plätze im Kindergartenjahr 2010/2011 und danach jährlich um 20 Plätze (insgesamt 140 Plätze bis 2013).
- Für den Ausbau mit U-3-Plätzen wird mit 2,75 Jahrgängen gerechnet (1/4 des letzten Jahrganges der 2 bis 3 Jährigen wird in die Versorgungsquote der 3 bis 6 Jährigen

zur Umsetzung des Rechtsanspruchs eingerechnet, vgl. KiBiz-Stichtag 01.11. eines Jahres).

- Berücksichtigt wird ferner die vorgezogene Einschulung der Grundschul Kinder. Zum 01.08.2015 werden erstmalig alle Kinder, die im Kalenderjahr 2015 das Einschulungsalter von 6 Jahren erreichen, eingeschult. Insgesamt verringert sich die Verweildauer der 3 bis 6 Jährigen von ehemals 39 Monaten (3 Jahre plus 3 Monate hereinwachsender Jahrgang) auf 34 Monate. Dies betrifft zwar in erster Linie die Versorgungsquote für die 3 bis 6 Jährigen, hat aber Auswirkungen auf evtl. Umwandlungen von Betreuungsplätzen für die U 3 Jährigen.

Der Ausbau von U-3-Plätzen berücksichtigt folgende Punkte:

- Behutsame Umwandlung ehemaliger Tages- und Kindergartengruppen in die Gruppenform 1, da hierbei 5 bis 10 Plätze für die 3 bis 6 Jährigen abgebaut werden (Grundlage ist die aktuelle Versorgungsquote in den einzelnen Wohnbereichen).
- Wo es die Versorgungsquote erfordert, Ausbau durch die Gruppenform 2.
- Nutzung der zukünftig frei werdenden personellen und räumlichen Ressourcen der Schulkinderbetreuung in Kindertagesstätten (Kindergartenjahr 2010/2011 noch 222 Plätze).
- Jährliche Überprüfung des Ausbauprogramms bezogen auf die demographische Entwicklung. Entgegen der oft publizierten Aussage, dass mit einem starken Geburtenrückgang schon in den nächsten Jahren zu rechnen ist, gestaltet sich die Bevölkerungsentwicklung nach Aussagen der Demographieforscher differenzierter. Zurzeit sind die Kinder der geburtenstarken Jahrgänge selbst in dem Alter, in dem sie Familien gründen und Kinder bekommen. So sagt das IT.NRW (Landesbetrieb Information und Technik Nordrhein-Westfalen) für Bielefeld bei den unter 3 Jährigen bis 2030 zwar einen Rückgang um 5,2% voraus, errechnet aber eine vorübergehende Steigerung der Kinderzahlen bis 2020. Ein kurzfristiger Geburtenrückgang ist daher für Bielefeld – im Gegensatz zu anderen Kommunen in OWL und NRW – nicht zu erwarten.
- Investitionsprogramm des Bundes zu Schaffung zusätzlicher U 3 Plätze
Der Bund unterstützt den Ausbau der Betreuungsplätze für Kinder unter 3 Jahren mit Investitionskostenzuschüssen für Neubau, Umbau und Ausstattung. Für die in der Beschlussvorlage genannten Ausbauplanungen wurden die max. Förderbeiträge beantragt.
- Konjunkturprogramm II des Bundes
Bei der Umsetzung des Konjunkturprogramms II besteht die Möglichkeit im investiven Bereich auch Kindertageseinrichtungen zu fördern.
- Ausbau qualifizierte Tagespflege
Die Umsetzung des Ausbaus an Betreuungsplätzen ist in den bestehenden Kindertagesstätten aufgrund der räumlichen Begrenzung nicht immer möglich. Darüber hinaus will ein Teil der Eltern ihre Kinder eher von einer qualifizierten Tagespflegeperson betreuen lassen. Daher kommt dem Ausbau der Tagespflege eine besondere Bedeutung zu. Neben den grundsätzlichen Aufgaben Betreuung, Erziehung und Bildung ist es wesentliches Ziel der Tagespflege, Müttern und Vätern die Vereinbarkeit von Erziehung und Beruf zu erleichtern bzw. erst zu ermöglichen.

Fazit

Um die im Jahr 2013 geforderte 35%ige Versorgung der unter 3 Jährigen in Bielefeld zu gewährleisten müssen nach derzeitigem Planungsstand 3.008 Plätze in Kindertagesstätten und in Tagespflege vorgehalten werden. Mit der aktuellen Planung für das Kindergartenjahr 2010/2011 stehen ab dem 01.08.2010 insgesamt 2.276 Betreuungsplätze zur Verfügung, davon 1.976 Plätze in Kindertagesstätten und 300 Betreuungsplätze in der Tagespflege. Dies entspricht einer **Versorgungsquote von 29%**. Um die Zielquote von 35% (3.008 Plätze) zu erreichen, müssen bis 2013 **weitere 732 Plätze für Kinder unter 3 Jahren** geschaffen werden. Werden die zu erwartenden zusätzlichen Bedarfe bei den 3 bis 6 Jährigen zur Umsetzung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz berücksichtigt, besteht im Kindergartenjahr 2013/2014 insgesamt ein zusätzlicher Bedarf von **ca. 747 Plätzen**.

1. Ausbauplanung Betreuungsplätze für Kinder unter 3 Jahren

Die Ausbauplanung der Betreuungsplätze für Kinder unter 3 Jahren auf eine Versorgungsquote von 35% berücksichtigt:

- die tatsächlichen Geburten in Bielefeld (Stand 01.08.2009)
- die demographische Entwicklung (Modellrechnung des Amtes für Stadtforschung, Statistik und Wahlen vom Oktober 2008) der Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren (s. Ausführungen vorherige Seite)
- sowie den kontinuierlichen Ausbau der Tagespflege (berücksichtigt werden die über KiBiz geförderten Plätze für unter 3 Jährige mit einer Betreuung von mind. 15 Stunden).

Demographische Entwicklung der Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren

Kindergartenjahr	0 bis unter 1 Jährige (10%)	1 bis unter 2 Jährige (33%)	(2 bis unter 3 Jährige)- ¾ Jg. (62%)	Gesamt
31.07.2010	2.786 – (278)	2.814 – (929)	(3.002) – 2.252 – (1.396)	7.852
31.07.2011	3.146 – (314)	2.786 – (1.048)	(2.814) – 2.111 – (1.308)	8.043
31.07.2012	3.132 – (313)	3.136 – (1.045)	(2.786) – 2.090 – (1.296)	8.349
31.07.2013	3.120 – (312)	3.123 – (1.041)	(3.136) – 2.352 – (1.458)	8.595

Betreuungsbedarf für Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren (Zielquote 2013 = 35%)

Ausgangslage					Ausbauplanung für das folgende Kindergartenjahr			
Kindergarten-jahr	Plätze in Kita	Plätze in Tagespflege	Gesamt	V-Quote	Ausbau Plätze Kita/Tages-pflege	Gesamt (Kita + Tagespfl.)	Kindergartenjahr	V-Quote
2009/2010	1.535	220	1.755	21,9%	+441 / +80	1.976 + 300	2010/2011	29%

Prognose

2010/2011	1.976	300	2.276	29%	+197 / +20	2.173 + 320	2011/2012	31%
2011/2012	2.173	320	2.493	31%	+242 / +20	2.415 + 340	2012/2013	33%
2012/2013	2.415	340	2.755	33%	+233 / +20	2.648 + 360	2013/2014	35%

2. Umsetzung des Rechtsanspruchs für 3 bis 6 Jährige

Die Planung der Betreuungsplätze für 3 bis 6 Jährige berücksichtigt:

- die aktuellen Geburten in den einzelnen Jahrgängen (Stand 01.08.2009)
- die demographische Entwicklung (Prognose des Amtes für Stadtforschung, Statistik und Wahlen vom Oktober 2008) der Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren,
- sowie die geänderten Einschulungstermine (2011 bis 2013).

Demographische Entwicklung der Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren

Jahr	3 bis unter 6 Jährige	2 bis unter 3 Jährige +¼ hereinw. Jg	Kinder mit Rechtsanspruch
31.07.2010	8.517	750	9.268
31.07.2011	8.298	704	9.002
31.07.2012	8.695	697	9.392
31.07.2013	8.602	700	9.302

Betreuungsbedarf für Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren (Zielquote 95%)

Ausgangslage			Planung für das folgende Kindergartenjahr			
Kindergartenjahr	Plätze für Kinder von 3 - 6 Jahren	V-Quote 3-6 Jährige	Veränderungen 3-6 Jährige	Kindergartenjahr	Vorhandene Plätze	V-Quote 3-6 Jährige
2009/2010	8.858	95,4%	- 44	2010/2011	8.814	95,1%
Prognose						
2010/2011	8.814	95,1%	- 253	2011/2012	8.561	95,1%
2011/2012	8.561	95,1%	+ 370	2012/2013	8.931	95,1%
2012/2013	8.931	95,1%	- 85	2013/2014	8.846	95,1%

3. Betreuungsplätze für Schulkinder in Kindertagesstätten

Kindergartenjahr	Plätze für Schulkinder	Veränderungen im folgenden Kindergartenjahr	Neue Platzzahl
2009/2010	247	-25	222
2010/2011	222	-17	205
2011/2012	205		

In den nächsten beiden Kindergartenjahren müssen 42 Plätze abgebaut werden, da die Förderung des Landes zum 01.08.2012 ausläuft: Kita Weltweit (8), Kita L.-Scheppler (5), Kita Mehlhausen (8), Kita Regenbogen (5), Kita Hellenkamp (3), Kita Heideblümchen (6), Kita Nobeia (5), Kita Alter Dreisch (2).

Die verbleibenden 205 Plätze für Schulkinder gestalten sich wie folgt:

- 45 Plätze Intensivhort mit je 15 Plätzen in den Einrichtungen Jakobus, Seidenstickerstraße und Stieghorst
- 160 Plätze in acht Einrichtungen mit Sondergenehmigung des Landes (wie lange diese Sondergenehmigung gilt ist bisher nicht bekannt):
Kita Lange Wiese, Kita Kammerich, Kita Südring, Kita Hagenbrockstraße, Kita Nordpark, Kita Stieghorst/SKM, Kita Alter Dreisch, Kita Senner Hellweg

4. Gesamtbedarf an Betreuungsplätzen in Bielefeld bis 2013

Kindergartenjahr	Platzzahl 0 bis 3 Jährige	Platzzahl Tagespflege	Platzzahl 3 bis 6 (VQ 95%)	Gesamtzahl Betreuungsplätze	Veränderungen im folgenden Kindergartenjahr	davon Ausbau Kita (0-3J.,3-6J.)	davon Ausbau Tagespflege
2009/2010	1.535	220	8.858	10.613	+ 477	+ 397	+80
Prognose							
2010/2011	1.976	300	8.814	11.090	- 36	- 56	+20
2011/2012	2.173	320	8.561	11.054	+ 632	+ 612	+20
2012/2013	2.415	340	8.931	11.686	+ 168	+ 148	+20
2013/2014	2.648	360	8.846	11.854			
Schulkinder					- 17	- 17	
Gesamt					747	687	60